



Gemeinde Pfinztal

## **Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 08.12.2020**

<b>Ort:</b>	Selmnitzsaal (Europaplatz), Karlsruher Straße 84, 76327 Pfinztal (Berghausen)
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:30 Uhr

### Anwesende Personen

**Vorsitzende/r:**

Bodner, Nicola

**Ordentliche Mitglieder:**

Eisenbusch-Costerousse, Dagmar  
Gegenheimer, Thomas  
Herb, Artur  
Hruschka, Andreas  
Kirchenbauer, Achim  
Konstandin, Angelika  
Ringwald, Markus  
Rothweiler, Sonja  
Schwarz, Simon  
Vogel, Roland, Dr.

**Stv. Mitglieder:**

Rahn, Klaus-Helimar, Dr. - Vertretung für Frau Eva Möller

**Schriftführer/in:**

Dickemann, Niklas

**Verwaltung:**

Kröner, Wolfgang  
Schönhaar, Tamara  
Sturm, Thomas

**Ortsvorsteher/in:**

Oberle, Gebhard

### Nichtanwesende Personen

**Ordentliche Mitglieder:**

Möller, Eva - entschuldigt

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 30.11.2020.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 03.12.2020.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da mindestens 6 von 12 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:  
Gemeinderat Gegenheimer  
Gemeinderat Konstandin



## T A G E S O R D N U N G

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Pfinztal **BV/679/2020**  
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat
3. Sanierungsgebiet "Neue Ortsmitte Söllingen" **BV/674/2020**  
- Richtlinien zur Förderung von privaten Maßnahmen  
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
5. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium
6. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner



## 1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

**BMin Bodner** eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Personen. Es liegen keine weiteren Beratungsgegenstände vor.

## 2. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Pfinztal - Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat

Pflichtaufgabe



Freiwillige Aufgabe



### Ziel der Verwaltung:

Handlungsfähigkeit für den äußersten Notfall herzustellen und die gemeindlichen Gremien arbeitsfähig halten.

### Finanziellen Auswirkungen der Maßnahme:

Keine finanziellen Auswirkungen, wenn keine Onlinesitzung durchgeführt wird.

### Personelle Auswirkungen:

Keine

### Sachverhalt:

Die Hauptsatzung ist das Verfassungsstatut der Gemeinde. Sie ergänzt die Gemeindeordnung durch spezielle örtliche Regelungen. Aufgrund ihrer Bedeutung ist für Ihren Erlass die Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Gemeinderates notwendig.

Letztmals wurde die Hauptsatzung der Gemeinde Pfinztal am 17.09.2019 geändert.

Die jetzige Änderung wird auf Grund der Änderung der Gemeindeordnung vom 24.06.2020 durchgeführt. Aufgrund der Coronapandemie wurden in § 37a GemO Sitzungen via Videokonferenz zulässig. Im Gesetz sind Videokonferenzen ohne Hauptsatzungsregelung bis 31.12.2020 möglich. Die Gemeinde möchte sich mit der Aufnahme in die Hauptsatzung ab 1.1.2021 die grundsätzliche Möglichkeit zur Durchführung von Videokonferenzen eröffnen.

Zur tatsächlichen Durchführbarkeit – welche nur unter vielen Gesichtspunkten überhaupt möglich, geschweige denn gewinnbringend ist - wird auf die Anlage verwiesen.

Die Neuerung wurde unter § 19 eingefügt und farblich markiert. Der Text entspricht der Empfehlung des Gemeindetages. Die neue Hauptsatzung finden Sie im Anhang.

Parallel zur Vorlage der Verwaltung ging auch ein Antrag der SPD Fraktion zur Aufnahme von Videokonferenzen in die Hauptsatzung ein.

HAL Kröner leitet anhand der Sitzungsvorlage in den TOP ein und erläutert, dass die vorliegende Hauptsatzung sich weiter am Muster des Gemeindetags orientiere.

GRin Eisenbusch meint, es sei ein absolutes Muss die Hauptsatzung zu ändern, um eine digitale Sitzung zu ermöglichen. Im Schreiben des Innenministeriums werde die Coronapandemie ausdrücklich als Ausnahmesituation genannte, in welcher dies zulässig sei.



GR Schwarz unterstützt GRin Eisenbuschs Ausführungen. Man solle sich nicht scheuen diese Möglichkeit einzusetzen. Es sei wichtig, dass die technischen Voraussetzungen gegeben seien. Außerdem hätte es den positiven Nebeneffekt, dass die Akustikprobleme in der Hagwaldhalle nicht mehr auftreten würden.

BMin Bodner erläutert, dass dies nicht der Regelfall sein soll, man wolle nur die Möglichkeit schaffen.

GR Ringwald sieht momentan noch die Möglichkeit sich noch persönlich zu treffen. Und klar sei, dass die technischen Voraussetzungen geschaffen werden müssen.

GRin Rothweiler fragt, wie lange es dauern würde, die Voraussetzungen zu schaffen.

BMin Bodner meint, man könne es technisch einsetzen. Um es perfekt einsetzen zu können, müsste man nochmals das Gespräch mit der IT suchen.

GRin Konstandin meint, die Möglichkeit es in die Hauptsatzung mitaufzunehmen gäbe es seit Mai. Remchingen macht die Ausschusssitzungen beispielsweise virtuell.

BMin Bodner fasst zusammen, dass zuerst wichtig ist, dass die Möglichkeit geschaffen wird und bittet um eine Abstimmung.

Abstimmung: Einstimmig

<b>Beschluss:</b>	<b>Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Änderung der Hauptsatzung, wie vorgeschlagen, zu beschließen.</b>
-------------------	---

**3. Sanierungsgebiet "Neue Ortsmitte Söllingen"**  
- Richtlinien zur Förderung von privaten Maßnahmen  
- Beratung und Empfehlung an den Gemeinderat

**Finanziellen Auswirkungen der Maßnahme:**

<b>Produktgruppe/Name</b>		51.10	
<b>Ordentlicher Ertrag (gesamt)</b>		nicht bezifferbar	
<b>Ordentlicher Aufwand (gesamt)</b>		nicht bezifferbar	
<b>davon Abschreibungen</b>		---	
<b>Jahr</b>	<b>Erträge</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Sachkonto</b>
2020	€	€	
2021	€	€	
2022	€	€	
2023	€	€	
2024	€	€	

außer-/überplanmäßiger Aufwand



**Personelle Auswirkungen:**

---

**Sachverhalt:**

Mit Schreiben des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 07.04.2020 wurde die Gemeinde in das Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“ aufgenommen und erhielt einen Zuwendungsbescheid über 1.000.000,00 Euro zur Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Neue Ortsmitte Söllingen“.

Im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen besteht die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Sanierungsfördermitteln durch Private. In diesem Zusammenhang muss eine verbindliche Grundlage (Erlass Förderrichtlinien) geschaffen werden. Der Entwurf der Förderrichtlinien ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

**FBL 4 Schönhaar** leitet anhand der Vorlage in den TOP ein und bittet das Gremium darum Änderungswünsche kundzutun, sollten diese bestehen.

**GR Dr. Rahn** hat noch eine Frage zu 2.6. Er meint die Obergrenze solle angepasst werden für ökologische Baustoffe. In 2.8 wünsche er sich noch eine Klarstellung, dass die Förder-summe in Abzug gebracht werde. Außerdem fragt er, ob nicht irgendwo noch ein Passus erscheinen müsste, dass es keinen Rechtsanspruch auf Förderung gebe.

**FBL 4 Schönhaar** sagt, dass es eigentlich ein Antrag ist, daraus gehe hervor, dass kein Rechtsanspruch besteht.

**GR Schwarz** fragt wie hoch die KFW Standards gesetzt werden.

**FBL 4 Schönhaar** erklärt man nehme den aktuellen Standard als Mindeststand, weil die gesetzlichen Anforderungen sich stetig verändern.

**GR Schwarz** schlägt andere eine Formulierung vor: In Klammer bspw. KFW 55.

**GR Ringwald** weist darauf hin, dass der GR sowieso über Antrag abstimmt. Wenn man sich hier beschränke, könne man im Gremium nicht mehr nach Einzelfall entscheiden.

**BMin Bodner** meint, man müsste die Hürde für Antragsstellung möglichst geringhalten.

**GR Schwarz** möchte lieber ambitioniertere Ziele setzen.

**FBL 4 Schönhaar** erwartet sowieso nicht viele Anträge. Deshalb würde man das lieber zu unseren Gunsten stehen lassen.

**Abstimmung: Einstimmig**

<b>Beschluss</b> (als Empfehlung an den Gemeinderat):	<b>Den Richtlinien zur Förderung von privaten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie privaten Ordnungsmaßnahmen im Erneuerungsgebiet „Neue Ortsmitte Söllingen“ wird zugestimmt.</b>
--	---

**Pflichtaufgabe**

**Freiwillige Aufgabe**

**Ziel der Verwaltung:**



Schaffung einer Grundlage zur Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie privater Ordnungsmaßnahmen

#### 4. Mitteilungen der Bürgermeisterin

**BMin Bodner** teilt mit, dass die Abrissarbeiten in der Hauptstraße 55 bereits begonnen haben.

#### 5. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium

**GRin Eisenbusch** fragt ob Pfinztal am Präventionskonzept für Vermeidung der Wohnungslosigkeit teilnehmen möchte.

**BMin Bodner** stimmt zu. Man sei bereits beim Landratsamt angemeldet.

#### 6. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Die Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Der Schriftführer

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat Gegenheimer

\_\_\_\_\_  
N. Dickemann

\_\_\_\_\_  
Gemeinderätin Konstandin